

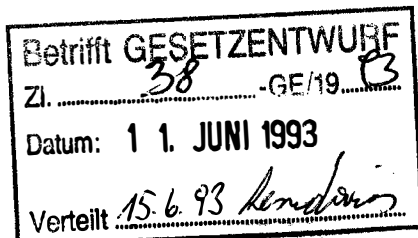


9/SN-336/ME

## ÖSTERREICHISCHER RECHTSANWALTSKAMMERTAG

An das  
Bundesministerium für  
Arbeit und Soziales  
Stubenring 1  
1010 W i e n

Zl. 155/93



DVR: 0487864

PW/NC

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Arbeits-  
zeitgesetz geändert wird  
Zl. 52.015/7-2/1993

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir bestätigen den Erhalt des Entwurfes über die beabsichtigte Änderung des Arbeitszeitgesetzes 1969. Der Österreichische Rechtsanwaltskammertag begrüßt diese Änderung, da im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes eine Gleichstellung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern herbeigeführt wird.

Darüber hinaus wird die Möglichkeit begrüßt, daß kollektivvertraglich die Verlängerung der Tages- und Wochenarbeitszeit eingeführt wird, was eine erhöhte Flexibilität sowohl für Dienstnehmer/innen als auch Dienstgeber in den einzelnen Betrieben ermöglicht.

Wien, am 28. Mai 1993

DER ÖSTERREICHISCHE RECHTSANWALTSKAMMERTAG



Dr. Schuppich  
Für die Richtigkeit der Ausfertigung  
der Generalsekretär